



T.Nr. 40283

**Bedienungs - und Installationsanweisung  
für  
DOMETIC Backofen  
Modell CBC**

**Varianten CBCG ( mit Grill ) und CBCO ( ohne Grill )**



**DE, AT, CH,**



## Wichtige Hinweise

Dieses Gerät ist als ein Gerät der Klasse 3 zum Einbau in einen Küchenblock bestimmt.

Das Gerät wird in zwei Varianten geliefert (mit und ohne Grill):

| 1. Backöfen mit Grill Variante CBCG (Tür unten angeschlagen)               |                            |
|--|----------------------------|
| Modellbeschreibung   | siehe hier Einbauzeichnung |
| Backofen mit Grill ohne Schornstein mit Abgasführung durch die Frontblende | Seite 7., Abb.3            |
| Backofen mit Grill mit horizontaler Abgasführung mit Dachkamin             | Seite 7., Abb.4            |
| Backofen mit Grill mit Abgasführungskasten mit Dachkamin                   | Seite 8., Abb.5            |
| Backofen mit Grill mit Abgasführungskasten mit Wandkamin                   | Seite 8., Abb.6            |

Leistung des Backofens (Hs) 1,2 kW (Mn = 85 g/h, Propan/Butan)

Leistung des Grills (Hs) 1,6 kW (Mn = 115 g/h, Propan/Butan)

**(technisch ist sichergestellt, dass beide Teile nicht gleichzeitig eingeschaltet sein können).**

| 2. Backöfen ohne Grill Variante CBCO (Tür unten angeschlagen)               |                            |
|---|----------------------------|
| Modellbeschreibung  | siehe hier Einbauzeichnung |
| Backofen ohne Grill ohne Schornstein mit Abgasführung durch die Frontblende | Seite 7., Abb.3            |
| Backofen mit Grill mit horizontaler Abgasführung mit Dachkamin              | Seite 7., Abb.4            |
| Backofen mit Grill mit Abgasführungskasten mit Dachkamin                    | Seite 8., Abb.5            |
| Backofen mit Grill mit Abgasführungskasten mit Wandkamin                    | Seite 8., Abb.6            |

### 2. Backöfen ohne Grill Variante CBCO (Tür seitlich links angeschlagen)

| Modellbeschreibung  | siehe hier Einbauzeichnung |
|---|----------------------------|
| Backofen ohne Grill ohne Schornstein mit Abgasführung durch die Frontblende | Seite 7., Abb.3            |
| Backofen mit Grill mit horizontaler Abgasführung mit Dachkamin              | Seite 7., Abb.4            |
| Backofen mit Grill mit Abgasführungskasten mit Dachkamin                    | Seite 8., Abb.5            |
| Backofen mit Grill mit Abgasführungskasten mit Wandkamin                    | Seite 8., Abb.6            |

Leistung des Backofens (Hs) 1,2 kW (Mn = 85 g/h, Propan/Butan)

Sollte der Gashahn schwergängig sein oder klemmen, so ist dieser entweder auszuwechseln oder das entsprechende Hahnküken aus dem Hahngehäuse auszubauen, in Waschbenzin zu reinigen, mit einem speziellen Hahnfett z. B. der Fa. Klüber, München, Typ „Staburgas Nr. 32“ zu fetten und wieder einzubauen. Diese Arbeit darf nur von einem Gasfachmann ausgeführt werden.

**Die Installation des Gerätes darf nur von dafür zugelassenem Fachpersonal durchgeführt werden!**

Dieses Gerät muss nach den geltenden Installationsbedingungen aufgestellt und angeschlossen werden. Besonders zu beachten sind geeignete Belüftungsmaßnahmen.

Gasführende Teile und die angeschlossenen Abgasabführungen (Abgasrohr) sind vor der ersten Inbetriebnahme sowie nach Ablauf von jeweils 2 Jahren nach den geltenden Normen (in Deutschland nach dem DVGW-Arbeitsblatt G 607 und G 608) von einem Sachkundigen zu überprüfen.

Vor Anschluss des Gerätes muß geprüft werden, ob die örtlichen Anschlussbedingungen (Gasart und Gasdruck) und die Geräteeinstellung übereinstimmen. Die Einstellwerte für dieses Gerät sind auf einem Hinweisschild (oder auf dem Geräteschild) angegeben.

Für die Veranlassung der Prüfung ist der Betreiber verantwortlich. Es ist durch den Einrichter der Anlage auf die Prüfpflicht schriftlich hinzuweisen.

Das Gerät darf nur für Backen und Grillen unter den im Weiteren angegebenen Bedingungen genutzt werden. Es darf auf keinen Fall für andere als in dieser Anleitung beschriebene Zwecke benutzt werden (z.B. Heizen, usw.).

Die Benutzung des Gerätes kann zu einer Wärme- bzw. Feuchtigkeitsbildung im Aufstellungsraum führen. Auf gute Belüftung der Küche achten: die natürlichen Belüftungsöffnungen offen halten oder eine mechanische Lüftungseinrichtung vorsehen.

Eine intensive und langandauernde Benutzung des Gerätes kann eine zusätzliche Belüftung, z. B. Öffnen eines Fensters oder den Betrieb der mechanischen Lüftungseinrichtung auf höherer Leistungsstufe, erforderlich machen.

Die zwischen Gasflasche und Gerät anzuwendenden Druckreduzierer müssen den in der nachfolgenden Tabelle angegebenen Kategorien entsprechen:

| Kategorie       | mbar  | Gas            | Leistung Druckreduzierer |
|-----------------|-------|----------------|--------------------------|
| I 3 (50)        | 50    | G 30 (Butane)  | 1,5 Kg/h                 |
|                 |       | G 31 (Propane) | 1,5 Kg/h                 |
| I 3+ (28-30/37) | 28-30 | G 30 (Butane)  | 1,5 Kg/h                 |
| I 3 (30)        | 30    |                |                          |
| I 3+ (28-30/37) | 37    | G 31 (Propane) | 1,5 Kg/h                 |
| I 3 (30)        | 30    |                |                          |

**ACHTUNG: DAS GERÄT MUß GEMÄß DEN GÜLTIGEN NORMEN VON EINEM FACHMANN EINGEBAUT WERDEN.**

**WICHTIG: ZUR VERMEIDUNG JEDES MÖGLICHEN UNFALLS IST ES NÖTIG, DASS DAS GERÄT LAUT VORLIEGENDEN ANWEISUNGEN INSTALLIERT WIRD. UNSACHGEMÄSSE INSTALLATION HAT DEN VERLUST DER GARANTIE ZUR FOLGE.**

**„JEDE ÄNDERUNG DES GERÄTES KANN GEFÄHRLICH SEIN“!**

## 1. BELÜFTUNG DES RAUMS

Jeder Raum, in dem ein oder mehrere Geräte installiert werden sollen, muss eine oder mehrere Öffnungen, die den Eintritt von Frischluft ermöglichen, mit einem freien Gesamtquerschnitt von mindestens 100 cm<sup>2</sup> aufweisen. Diese Öffnungen, die sich an verschiedenen Stellen im Raum befinden dürfen, müssen in Bodennähe, höchstens 10 cm vom Boden entfernt sein.

Über dem Gerät müssen eine oder mehrere Lüftungsöffnungen mit 150 cm<sup>2</sup> Mindestquerschnitt sein.

Diese Öffnungen sind von Zeit zu Zeit zu kontrollieren und gegebenenfalls durch den Benutzer zu reinigen (z. B. im Winter Abgasaustritt von Schnee und Verbrennungslufteintritt von Schneematsch befreien).

Beim Einbau des Gasgerätes sind in Deutschland die Regeln des DVGW-Arbeitsblattes G 607 (Fahrzeuge) bzw. G 608 (Boote) zu beachten.

Bei Abführung des Abgases über Dach ist die Abgasabführung insbesondere auf eine in allen Teilen steigende Verlegung hin zu überprüfen.

## 2. ANSCHLUSS DES GERÄTES AN DIE GASVERSORGUNG

Der Anschluss der Gasleitungen an das Gerät darf ausschließlich mit gasdichten Anschlussstücken oder mit einem genormten Schlauchanschluss, der noch vor Verfallsdatum ausgetauscht werden soll, vorgenommen werden.

Man versichere sich, dass ein Gummischlauch auf seinem Verlegungsweg nicht mit metallenen, bei Betrieb des Geräts übermäßig heißen Elementen wie z.B. jene unter den Brennern, in Berührung kommt.

Bei Verwendung von Rohren zum Anschluss des Gerätes sollen diese aus verzinktem Eisen oder aus Kupfer sein. Diese Rohrleitungen können mit einem gasdichten Anschluss verwendet werden. Nach Beendigung der Anschlussarbeiten soll die Dichtigkeit der Gasleitungen mittels einer Seifenlösung, die auf die Anschlussstellen gegossen wird, überprüft werden; die Seifenlösung zeigt eventuelle Undichtigkeiten durch Bläschenbildung an.

**ACHTUNG: BEIM INSTALLIEREN UND ANSCHLIEßEN DES GERÄTES DARF DAS GASROHR NICHT GEDREHT, GEZOGEN ODER ANDERS VERSPANNT WERDEN.**

## 3. GASFLASCHEN

Es sind diejenigen Gasflaschen zu verwenden, die in dem Land, in dem das Gerät verkauft wird, im Handel üblich sind. Die zu verwendende Gasart ist klar auf der Verpackung und auf dem löschsicheren Typenschild auf der Rückseite des Gerätes angezeigt.

**DIE VERWENDUNG EINES VON DEN VORSCHRIFTEN ABWEICHENDEN DRUCKES ODER GASES KANN UNREGELMÄSSIGE BETRIEBSVERHÄLTNISSE DES GERÄTES HERVORRUFEN; DER HERSTELLER LEHNT DESHALB JEDE VERANTWORTUNG IM ZUSAMMENHANG MIT UNSACHGEMÄSSER BEDIENUNG DES GERÄTES AB.**

Es müssen auf jeden Fall folgende Anweisungen befolgt werden:

Die Gasflaschen, komplett mit Ventil und Druckreduzierer, müssen senkrecht in dem eigens dafür vorgesehenen Schrank aufgestellt werden; der Zugang zu den Flaschen darf nicht verstellt sein.

Der Austausch der Gasflasche muss leicht und ohne Hindernisse durchführbar sein.

### **NACH GEBRAUCH SOLL DIE GASFLASCHE ZUGEDREHT WERDEN**

#### **ACHTUNG!**

Beim Austausch der Gasflasche müssen folgende Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden:

- a) Hähne des Gerätes schließen ( Drehknebel auf 0 – Position ).
- b) Man versichere sich, dass sich in der Nähe keine Flamme oder glühenden Gegenstände befinden.
- c) Ventil der auszutauschenden Gasflasche schließen.
- d) Den Druckreduzierer der leeren Gasflasche abschrauben, letztere aus dem Schrank herausnehmen und durch eine neue Gasflasche ersetzen – in umgekehrter Reihenfolge vorgehen für den Anschluß der neuen Flasche.  
Dichtigkeit mittels Seifenlösung wie oben beschrieben testen.
- e) Brenner anzünden und ordnungsgemäßen Betrieb überprüfen; im gegenteiligen Fall wende man sich an einen spezialisierten Techniker.

### **3.1 GASFLASCHENSCHRANK**

Der Schrank für die Gasflaschen muß ausreichend groß sein, um den angegebenen Gasflaschentyp mit dem montierten Druckregler aufzunehmen. Er darf in Deutschland 325 mm Breite und Tiefe und 620 mm Höhe nicht unterschreiten.

### **4. SICHTKONTROLLE DER FLAMME**

- a) die Flamme muss ruhig brennen. Sie muß überwiegend blau sein und klare Umrisse haben.
- b) Wenn die Flamme unsauber brennt, ist zu prüfen, ob die Zuluftöffnungen (Venturirohr) frei sind. Im gegenteiligen Fall müssen verstopfende Teile entfernt werden.

### **5. STROMVERSORGUNG UND ELEKTRISCHER ANSCHLUSS:**

Stromversorgung des Geräts: 12 Volt Gleichstrom.

#### **ELEKTRISCHER ANSCHLUSS**

Für den Anschluss des Gerätes soll ein zweiadriges, 1,5 mm<sup>2</sup> rotes und schwarzes Kabel, das an die auf der Hinterseite des Gerätes befindliche Klemme angeschlossen wird, verwendet werden. An dieser Klemme sind die beiden Pole mit + und – gekennzeichnet. Der positive

Pol ist an der roten Farbe erkenntlich. Beim Anschluss der Kabel unbedingt auf richtige Polung achten! Der Stromkreis muss mit einer 3 A Schmelzsicherung (wird nicht mitgeliefert) abgesichert werden.

**DAS GERÄT DARF AUF KEINEN FALL AN DAS 220 VOLT NETZ ANGESCHLOSSEN WERDEN! DIES HÄTTE DIE ENDGÜLTIGE ZERSTÖRUNG DER ELEKTRISCHEN ELEMENTE ZUR FOLGE UND WÄRE MIT GEFAHR FÜR DEN VERBRAUCHER VERBUNDEN.**

## 6. GASUNDICHTIGKEIT

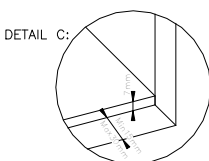
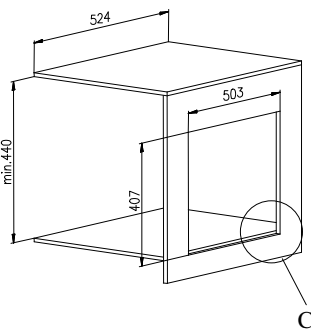
Bei der Gasdichtheitsprüfung empfehlen wir die Verwendung eines elektronischen, typgeprüften Gasetektors. Beim Unfall soll der Hahn des Gasversorgungsnetzes geschlossen werden; man wende sich an einen Installateur, Händler oder spezialisierten Techniker.

## 7. BEFESTIGUNG DES GERÄTES AM MÖBEL

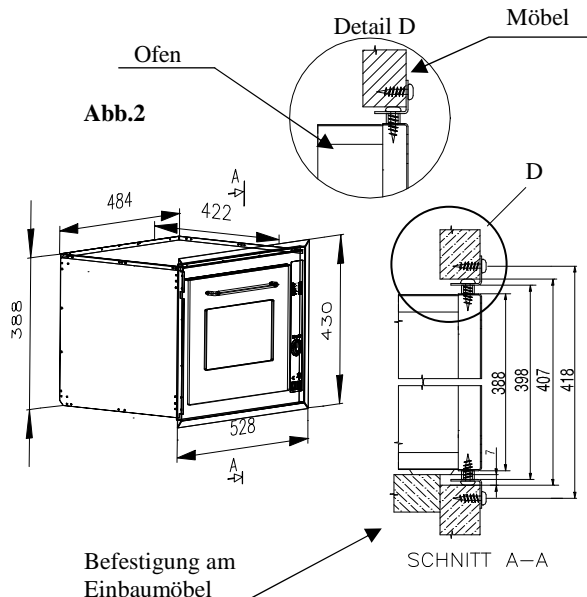
Für den Einbau des Gerätes muss je nach Gerätemodell ( siehe Typenschild am Gerät ) ein freier Raum mit den auf Abb.1-6 angegebenen Massen geschaffen werden. Die Lage dieses Raums kann je nach Installationswunsch gewählt werden.

Im Einbaumöbel muß das Gerät auf einer festen, stabilen Unterlage stehen. Das Gerät muss fest an der Vorderseite des Einbaumöbels mit Hilfe der mitgelieferten Schrauben und 4 Befestigungswinkel verschraubt werden. Es dürfen zur Befestigung nicht die Gasleitungen, Hähne oder Teile des Brenners benutzt werden.

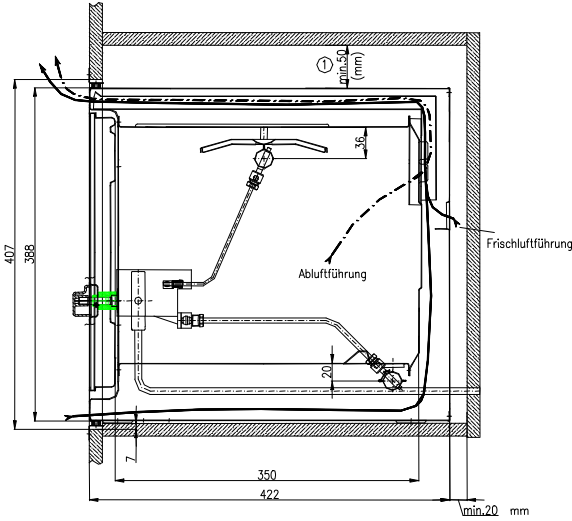
**Abb.1**



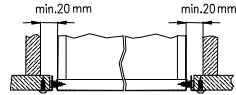
**Abb.2**



**Abb.3** Einbausituation für Backofen ohne Schornstein mit Abgasführung durch die Frontblende.

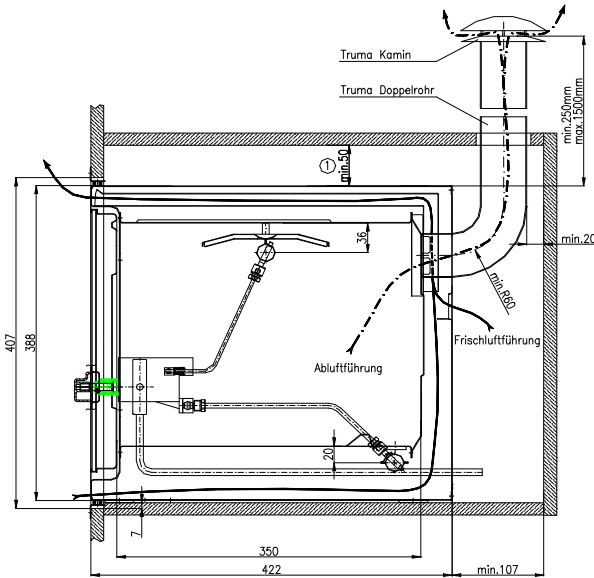


- ① Mindestabstand nach hinten sowie seitlich rechts und links zu brennbaren Flächen: 20mm. Mindestabstand zu brennbaren Flächen nach oben: 50mm.

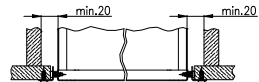


Schnitt Vorderteil horizontal mit Einbau (siehe Einbauzeichnung Nr. 39986)

**Abb.4** Einbausituation für Backofen mit horizontal Abgasführung mit Dachkamin.

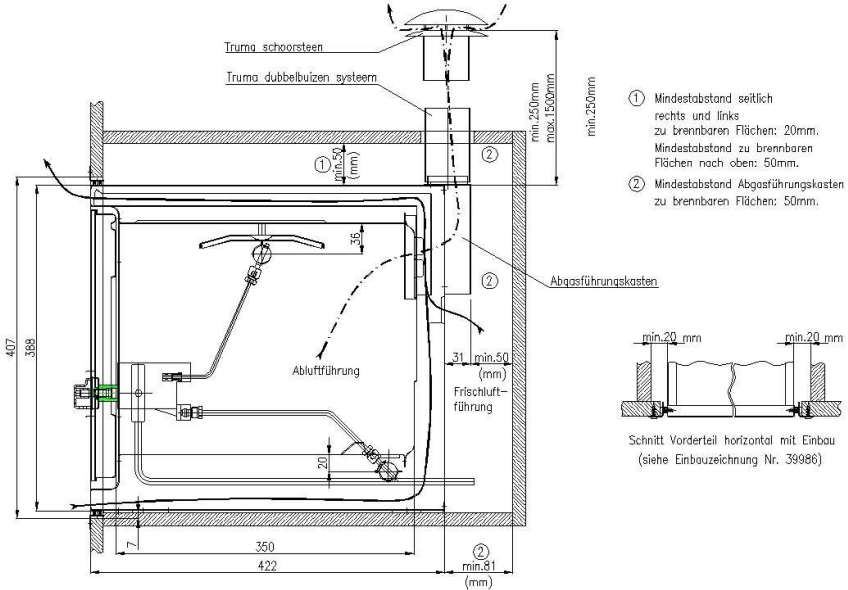


- ① Mindestabstand nach hinten sowie seitlich rechts und links zu brennbaren Flächen: 20mm. Mindestabstand zu brennbaren Flächen nach oben: 50mm.

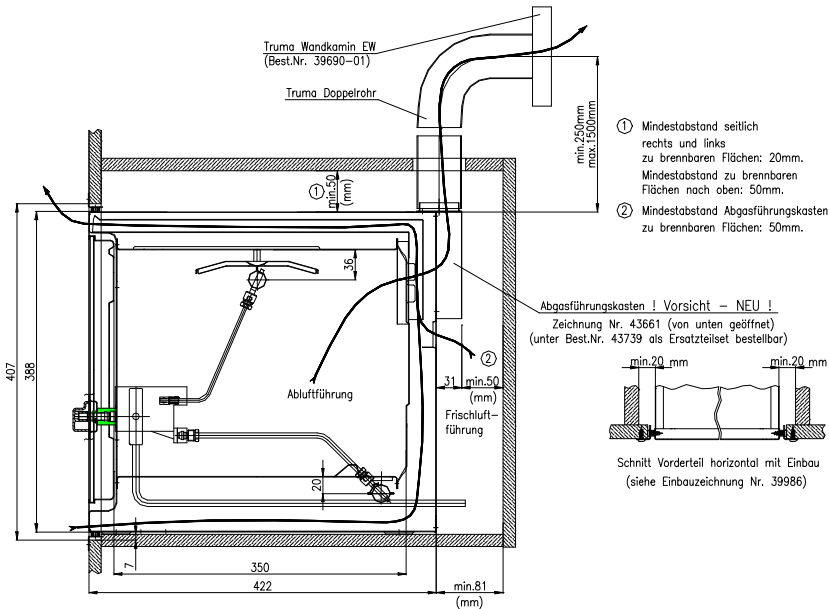


Schnitt Vorderteil horizontal mit Einbau (siehe Einbauzeichnung Nr. 39986)

**Abb.5** Einbausituation für Backofen mit Abgasführungskasten mit Dachkamin.



**Abb.6** Einbausituation für Backofen mit Abgasführungskasten mit Wandkamin.





## **Vorsicht!**

**Der Einbau des Backofens mit Wandkamin ist nur mit dem Abgaskasten T.Nr. 43661 (neue Ausführung ) und ohne Schornsteinzwischenstück gestattet.**

**ACHTUNG: Aus Gründen der Gewichtsersparnis kann für Erstausrüster (Hersteller von Caravans oder Reisemobilen) Der Backofen auch ohne Außengehäuse geliefert werden.**

Die Verbrennungsgasabführung durch ein Kaminrohr muss durchgehend steigend verlegt sein. Die maximale Länge der Verbrennungsgasabführung beträgt 2000 mm. Der maximale Höhenunterschied zwischen Oberkante Backofen und Abgasaustritt am Kamin ist 1500 mm.

Die Wände und Elemente, die sich zu der Verbrennungsgasabführung näher als 50 mm befinden, müssen mit zu der Feuerbeständigkeitsgruppe M0 gehörenden Materialien entweder verkleidet oder geschützt werden.

Die Verbrennungsgasabführung aus flexiblem Edelstahlrohr Ø 50 mm muss am Austritt vom Backofen sowie beim Eintritt in den Kaminausatz durch jeweils eine Schneckengewindeschelle (Truma – Schelle passend zum Rohr) Ø 50 – Ø 60 mm befestigt werden.

## **7.1 DAS GERÄT MUSS ENTFERNT VON LEICHTENTZÜNDLICHEN MATERIALIEN AUFGESTELLT WERDEN.**

## **7.2 SCHUTZ GEGEN ÜBERHITZUNG**

Alle Wände oder Elemente, die weniger als den in der Zeichnung (siehe Abbildungen 3-6) vorgeschriebenen Mindestabstand zum Gerät haben, müssen mit zu der Feuerbeständigkeitsgruppe M0 gehörenden Materialien entweder verkleidet oder geschützt werden.

## **7.3 HERAUSNEHMEN DES GERÄTES AUS DEM MÖBEL**

- a) Hauptgasventil schließen
- b) Befestigungsschrauben lösen
- c) Gasanschluss und eventuelle elektrische Kabel lösen.


## **8. BENUTZEN SIE DAS GERÄT NUR IN EINEM GUT BELÜFTETEN RAUM**

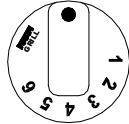
! Ist das Gerät in Betrieb, sind die Lüftungsöffnungen frei zu halten.

## 9. BENUTZEN DES GERÄTES

### 9.1 ANZÜNDEN DES GERÄTES

#### AUTOMATISCHE ZÜNDUNG: BACKOFEN – GRILL

- Zum Anzünden des Backofens oder Grills muss die Backofentür vollkommen offen sein.
- Drehknopf leicht hineindrücken und auf Zündstellung drehen. Die Zündung des Backofens ist möglich bei allen Drehknopfpositionen 1-6 ( Linksdrehen des Drehknopfes nach dem Eindrücken). Die Zündung des Grills ( beim Ofen mit Grill ) ist möglich auf der Drehknopfposition Grill  (Rechtsdrehen des Drehknopfes nach dem Eindrücken).
- Drehknopf loslassen und auf die gewünschte Einstellung drehen.



**Achtung:** Bei Benutzung des Grills muß das Hitzeschutzblech vollständig herausgezogen sein. (siehe auch 9.3.a)

Die verschiedenen Einstellungen des Drehknopfes entsprechen ca. den folgenden Temperaturen in °C im Backofen.

| POS.  | 1   | 2   | 3   | 4   | 5   | 6   |
|-------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| TEMP. | 140 | 170 | 190 | 210 | 230 | 250 |

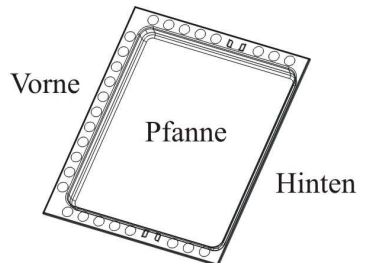
Wenn eine übermäßige Abweichung der Backofentemperatur festgestellt wird, ist eine Reparatur des Temperaturreglers zu veranlassen.

**WICHTIG** Falls das Anzünden erfolglos ist, wiederhole man den Vorgang von Anfang an; im Bedarfsfall sollte man überprüfen lassen, ob Gas und/oder Strom im Gerät fehlen. Sollte das Gerät dennoch nicht funktionieren, schließe man den Gaszufuhrhahn und wende sich an den Händler. Vor der ersten Inbetriebnahme des Backofens, soll dieser leer (ohne Lebensmittel) für die Dauer von ca. ½ Stunde bei Höchsttemperatur laufen. In dem Fall, dass die Brennerflamme versehentlich gelöscht wird, drehen Sie den Brennerregler zu und lassen den Brenner für mindestens 1 Minute ausgeschaltet bevor Sie ihn wieder zünden.

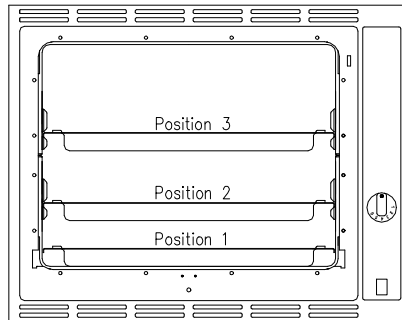
**„FÜR DIE HANDHABUNG HEISSER GEGENSTÄNDE SOLLEN HAND-SCHUHE BENUTZT WERDEN“**

#### 9.2. BEDIENUNG DES BACKOFENS

- Die Pfanne ist so in das Gerät einzuschieben, daß gelochte Längsseite immer vorne ist.

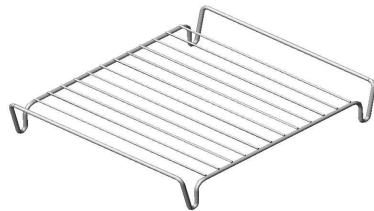


- b) Die Pfanne hat 3 mögliche Höhenpositionen.



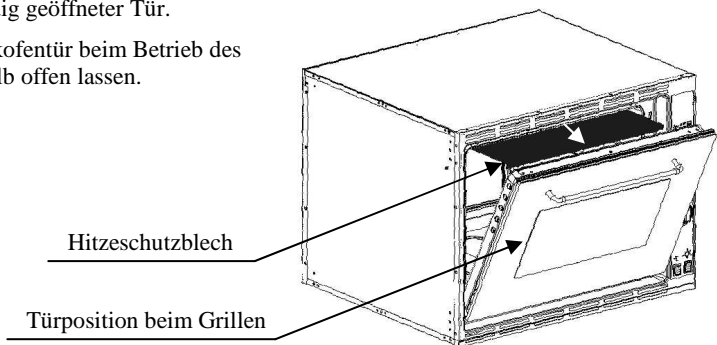
**Achtung:** Beim Grillen mit Drehspieß muß die Pfanne immer in Position 1 sein.

- c) Das Rost kann gewendet werden und bietet damit 2 Höhenpositionen



### 9.3. BEDIENUNG DES GRILLS ( nur für Geräte mit Grillfunktion ).

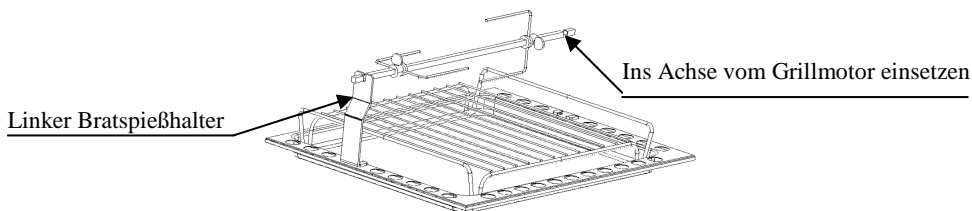
- Hitzeschutzblech über dem Grill vollständig herausziehen und während des gesamten Grillvorgangs herausgezogen lassen.
- Den Grillbrenner anzünden bei vollständig geöffneter Tür.
- Die Backofentür beim Betrieb des Grills halb offen lassen.



**ACHTUNG: Gerät erreicht bei Grillbetrieb hohe Temperaturen. Kleinkinder fernhalten.**

**9.3.1. BEDIENUNG DES BRATSPIEBES ( nur für Geräte mit Grillfunktion ).**

- a) Die Pfanne mit dem montierten linken Bratspießhalter in den Ofen stellen. Den Bratspieß ins Loch der Achse vom Grillmotor einsetzen, die linke Seite des Bratspießes in den Bratspießhalter einsetzen. Um den Bratspießmotor in Gang zu setzen, betätige man den dafür bestimmten Schalter im der Blende.



- b) Beim Grillen mit Drehspieß muß die Pfanne immer in Position 1 sein (siehe 9.2.b)

**10. STÖRUNGEN AM GERÄT**

Bei Störungen am Gerät wende man sich an einen spezialisierten Fachmann.

**11. ANWEISUNGEN FÜR DIE REINIGUNG**

Zur Reinigung dürfen ausschließlich milde Haushaltsreiniger verwendet werden. Auf keinen Fall dürfen scheuernde oder bleichende Mittel verwendet werden.

**12. Produkt-ID-Nummer CE-0085BN0171**

**DOMETIC Slovakia s.r.o.**

- Tehelná 8 ● SK – 986 01 Fiľakovo ●
- Telefon: +421-47-4319100 ●
- Fax: +421-47-4319144, 4319166 ●
- E-mail: [dometic@dometic.sk](mailto:dometic@dometic.sk) ●
- Internet: [www.dometic.sk](http://www.dometic.sk) ●